



Direct Drive Turntable System SL-1200G



Spezifikationen

Brandneues Design, das den Direktantriebs-Plattenspieler neu definiert
Direktantriebsmotor mit Zwillingsrotor
Neuentwickelte Motorsteuerung
Hochempfindlicher Tonarm
Plattenteller mit Messingauflage
Spezielle Vibrationsabsorber

Charakteristisches Technics Design
Knüpft an die klassische SL-1200 Serie an
Schwere Aluminium-Deckplatte

Plattenspieler

Typ
Direct Drive Manual Turntable

Drehzahlstufen
33 1/3 rpm, 45 rpm, 78 rpm

Drehzahlregelung
±8 %, ±16 %

Gleichlaufschwankung
0,025 % W.R.M.S. (JIS C5521)

Rumpelgeräuschabstand
78 dB (IEC 98A belastet)

Plattenteller
Gewicht: ca. 3,6 kg*
*Mit Gummiauflage.

Tonarm

Typ
Universal, statisch ausbalanciert

Überhang
15 mm (19/32")

Tonarm-Höhenverstellung
0-6 mm

Zulässiges Tonabnehmer-Gewicht
ohne Zusatzgewicht
5,6-12,0 g
14,3-20,7 g*
*Mit Tonabnehmerkopf.

Mit kleinem Zusatzgewicht
10,0-16,4 g
18,7-25,1 g*
*Mit Tonabnehmerkopf.

Mit großem Zusatzgewicht
14,3-19,8 g
23,0-28,5 g*
*Mit Tonabnehmerkopf.

Allgemein

Anschlüsse
Phono Output x1 / SIGNAL GND x1

Stromzufuhr
AC110-240V, 50Hz / 60Hz

Stromverbrauch
14W / ca. 0,2W (Standby)

Abmessungen und Gewicht
B: 453 mm
H: 173 mm*
T: 372 mm
Gewicht: ca. 18 kg*
*Mit Staubschutzklappe.



Direct Drive Turntable System

Grand Class SL-1200G

Panasonic Marketing Europe GmbH.
„Technics“ ist die Markenbezeichnung für HiFi Audiogeräte der Panasonic Corporation.
Aussehen und technische Eigenschaften der Produkte werden laufend verbessert.
Dieser Katalog wurde äußerst sorgfältig zusammengestellt und aufbereitet, möglicherweise sind aber Veränderungen noch nicht erfasst oder erst nach der Veröffentlichung eingeführt worden.
Einzelheiten erfahren Sie von Ihrem Technics Händler.
Die Panasonic Marketing Europe GmbH kann leider keinerlei Haftung für fehlerhafte oder fehlende Angaben übernehmen.

www.technics.de

Prolog

Als Technics in den 1970er Jahren Plattenspieler mit Direktantrieb erfand, waren es Rundfunksender, die als Erste von deren Leistung und Zuverlässigkeit begeistert waren. Später kam großer Zuspruch von Plattenfans hinzu. Diese schätzten den exzellenten Gleichlauf und den hohen Signal-Rausch-Abstand. Als DJs das hohe Drehmoment und die Zuverlässigkeit von Direktantriebssystemen entdeckten, wurden Technics Plattenspieler mit Direktantrieb zum Standard in der Clubszene.

1982 erblickte die Compact Disc das Licht der Audiowelt. Die geringe Größe und die Tatsache, dass man sie nicht während des Abspielens umdrehen musste, trugen zur schnell wachsenden Beliebtheit bei. Die CD machte der Schallplatte mächtig Konkurrenz. Schon nach wenigen Jahren überstieg der Marktanteil der CD bei Weitem den der Vinylplatte. Aus kaufmännischer Sicht konnte es also nur noch eine Frage der Zeit sein, bis die Schallplatte sich endgültig geschlagen geben musste. Die Produktionen wurden tatsächlich stark reduziert und teilweise völlig eingestellt. Trotz aller Argumente für die CD verschwand die Schallplatte nicht gänzlich vom Markt. Seit einigen Jahren erlebt sie sogar eine regelrechte Renaissance. Produktion und Umsatz von Vinyl steigen von Jahr zu Jahr wieder an. Allein 2015 haben 14 Millionen Schallplatten das Presswerk von Lodenice verlassen.

Im Zeitalter der Digitalisierung ist die Schallplatte ein analoger Anker. Er kann uns in der schier grenzenlosen Welt der digitalen Möglichkeiten Sicherheit darüber geben, dass es beim Hören von Musik vielmehr auf die emotionale Seite ankommt als auf die Vielfältigkeit der Einsatzmöglichkeiten. Vinyl trägt die Musik mit Würde und umgibt den Hörer mit Wärme. Technics Plattenspieler genießen nach wie vor ein hohes Ansehen und viele wünschten sich deshalb eine Neuauflage. All dies sind genügend Gründe, um eine Legende wiederauferstehen zu lassen – den SL-1200.

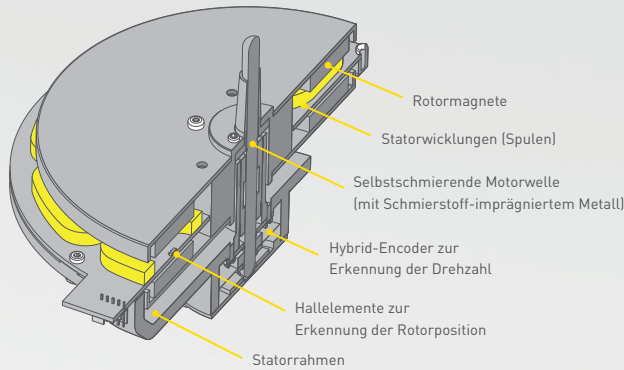
Technics war stets ein Vorreiter bei der Umsetzung von Innovationen: Dazu gehören beispielsweise der Direktantrieb, vibrationsdämpfende Materialien, Gehäusekonstruktionen und Isolatoren. In unserer Verantwortung gegenüber der anspruchsvollen DNA von Technics geben wir uns nicht einfach mit einem Nachbau des SL-1200 zufrieden.

In anderen Worten: Unsere Absicht bei dieser Entwicklung besteht darin, die Referenz bei Plattenspielern mit Direktantrieb neu zu definieren.



Eisenloser Direktantriebsmotor

Bei herkömmlichen Analogplattenspielern können unterschiedliche Faktoren die Klangqualität beeinträchtigen: Zum Beispiel minimale Tempovibrationen bei der Drehung sowie unregelmäßige Drehung (das sogenannte Polrucken). Beim SL-1200G wird ein neu entwickelter Direktantriebsmotor ohne Eisenkern eingesetzt, der Rastmomente verhindert. Der Zwilling rotor Aufbau vermindert die Belastung für das Motorlager bei gleichbleibend hohem Drehmoment. Außerdem werden minimale Vibrationen bei der Drehung reduziert. Durch diese Eigenschaften kann sich der warme, außergewöhnlich detaillierte Klang einer Analogschallplatte entfalten.

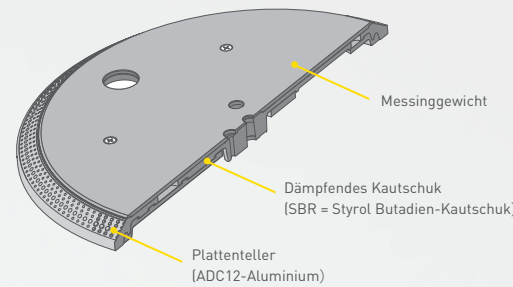


Hochpräzise Motorsteuerung

Der SL-1200G glänzt mit einem hohen Anlaufmoment und überragendem Gleichlauf. Das ermöglichen sowohl der Einsatz von Motorsteuertechnologien, die bei der Entwicklung von Blu-ray™ Spielern perfektioniert wurden, als auch das Schalten des Antriebsmodus in Abhängigkeit von der aktuellen Motorposition.

Dreilagiger Plattenteller

Der Plattenteller besteht aus einer dreilagigen Konstruktion: einer Messingschicht, die fest mit einer Aluminium-Druckguss-Schicht verschraubt ist, sowie einer unterseitigen Beschichtung aus einer schwingungsdämpfenden Gummimischung. Das sorgt für hohe Steifigkeit und vibrationsfreie Rotation. Dadurch wird eine Laufruhe und Massenträgheit erzielt, die sogar den SP-10MK2 übertrifft – den einstigen Plattenspieler-Standard, der weltweit bei vielen Radiosendern genutzt wurde. Außerdem ist dieser Plattenteller mehr als doppelt so schwer wie beim SL-1200MK5.



Hochpräzise Feinwuchtung

Ungleiche Gewichtsverteilung auf dem Plattenteller erzeugt Vibrationen und Störsignale während der Rotation, die das Audiosignal beeinträchtigen. Deshalb wird der Plattenteller jedes einzelnen Gerätes mithilfe spezieller, hochpräziser Vorrichtungen nach der Montage feingewuchtet. Erst danach erhält der Plattenspieler seine „Auszeichnung“: einen Aufkleber auf der Unterseite mit der Aufschrift „BALANCED“.



Hochsensibler Tonarm

Der Tonarm besteht aus leichtem Magnesium mit hohem Dämpfungseffekt. Durch Kaltziehen werden die Materialeigenschaften verbessert und die notwendige Präzision wird erreicht. Mithilfe der traditionellen kardanischen Aufhängung von Technics, bei der sich die horizontale und die vertikale Drehachse an einem zentralen Punkt schneiden, sowie durch Präzisionslager mit zugeschnittenem Gehäuse wird zusätzlich eine hohe Empfindlichkeit für die Anfangsbewegung erreicht.



Hochwertige Anschlüsse

Die vergoldeten Phono- und Erdungsanschlüsse aus geformtem Messing verhindern eine Beeinträchtigung der Klangqualität und ermöglichen ein einfaches Anschließen und Trennen von Kabeln. Durch die Metallabschirmung im Gehäuse wird außerdem die Wirkung externer Störungen vermindert.

Vierschichtige Chassiskonstruktion

Zur klassischen dreischichtigen Chassiskonstruktion des SL-1210Mk5 aus Aluminium-Druckguss, BMC und schwergewichtigem Kautschuk gesellt sich beim SL-1200G eine strichgeschliffene, 10 mm starke Deckplatte aus reinstem Aluminium. Diese vierschichtige Verbundkonstruktion vereint hohe Steifigkeit mit herausragender Haptik.

